

# Vorabveröffentlichung

Die Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover beabsichtigt die Vergabe folgender Leistung:

Milchviehbetrieb für die Durchführung von Fütterungsversuchen

Auftraggeberin :

Stiftung Tierärztliche Hochschule Hannover, Bünteweg 2, 30559 Hannover

Stabstelle Einkauf

Telefon 0511-953 8114

Fax: 0511-953 82-8114

E-Mail [vergabe@tiho-hannover.de](mailto:vergabe@tiho-hannover.de)

Internet [www.tiho-hannover.de](http://www.tiho-hannover.de)

Vergabeart: Verhandlungsvergabe ohne Teilnahmewettbewerb

## **Auftragsgegenstand, Art und Umfang der Leistung:**

Für das von der BLE geförderte Verbundprojekt „CalPhy“ (Tierindividuelle Förderung der Kälbergesundheit durch Nutzung spezifischer Kolostrumadditive und phyto gener Substanzen) suchen das Institut für Tierernährung der Tierärztlichen Hochschule Hannover und die PHYTOBIOTICS Futterzusatzstoffe GmbH einen Milchviehbetrieb für die Durchführung von Fütterungsversuchen unter Praxisbedingungen ab sofort bis einschließlich August 2026 für eine Unterauftragsvergabe. Der Milchviehbetrieb sollte mindestens 300 Milchkühe halten, sodass innerhalb eines Jahres eine ausreichende Anzahl an Kälbern geboren wird. Auf dem Betrieb wird die Bestandssituation erfasst (Kolostrummanagement, Kolostrumqualität, Tiergesundheit) und im Verlauf des Projektes zwei Futtermittel (einzeln und in Kombination) zusätzlich zur Milchtränke und deren Effekte hinsichtlich der Kälbergesundheit getestet werden. Es handelt sich dabei um ein bereits zugelassenes Kolostrumadditiv und einen phyto genen Zusatzstoff. Die Kälber müssen daher individuell gefüttert werden können und die entsprechenden Additive müssen vom Betrieb an die Kälber verfüttert werden. Die Kälber werden in den ersten vier Lebenswochen wöchentlich und anschließend bis zum Abtränken monatlich gewogen und untersucht. Des Weiteren werden Blutproben gezogen, um den Versorgungstatus zu bestimmen. Die Untersuchungen und Blutprobennahme wird von den Projektangehörigen durchgeführt, die dafür Zugang zum Betriebsgelände und den Kälbern benötigen. Für den Mehraufwand im Betrieb wird eine monatliche Aufwandsentschädigung von bis zu 1000 € bereitgestellt. Da vom Verbundpartner aus vor Ort Arbeiten ausgeführt werden müssen, sollte der Betrieb im Bereich zwischen Gießen, Mainz/Wiesbaden und Frankfurt am Main gelegen sein, um längere Fahrtzeiten vom Firmenstandort zu vermeiden und trotzdem noch eine Erreichbarkeit von der Tierärztlichen Hochschule aus zu gewährleisten.

Zeitraum der Leistungserbringung: 2023-2026

Der Beginn des Vergabeverfahrens ist für KW 42/2023 vorgesehen. Kurzfristige Änderungen sind möglich.

Interessierte Unternehmen wenden sich bitte an [vergabe@tiho-hannover.de](mailto:vergabe@tiho-hannover.de)